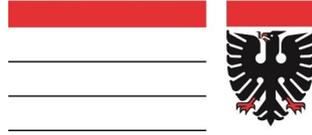


STADT AARAU



Wir begrüßen Sie
ABTEILUNG PFLEGEHEIME
... INFORMIERT

Inhalt

3	Unsere Gedanken Vorwort Einladung Neujahrsapéro
4 - 5	Wir schaffen Lernmöglichkeiten Grundreinigung Boden Golatti-Kafi Lerngruppe der Lernenden Pflege
6 - 7	Wir stellen vor Gesichter aus unseren Reihen
8 - 9	Wir freuen uns und ermutigen Freude und Erinnerungen Das rote Strümpfchen
10 - 11	Wir begrüßen, verabschieden und gedenken Eintritte und Austritte unserer Bewohnerinnen und Bewohner
12	Wir geben Einblicke in die Abteilung Pflegeheime Der Zivilschutz unterstützt uns
13	Wir geben Einblicke ins Herosé Herbstfest Herosé
14 - 15	Wir geben Einblicke ins Golatti Impressionen Golatti
16 - 17	Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Personalmutationen
18 - 19	Wir informieren Resultate Mitarbeitendenbefragung 2023

Vorwort

Rupert Studer, Leiter Abteilung Pflegeheime

Liebe Bewohnerinnen und liebe Bewohner, geschätzte Leserinnen und Leser

Ich wünsche mir glückliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: glücklich in ihrer Familie, in der Partnerschaft und mit ihren Freunden, in der Freizeit und sicher auch bei der Arbeit, glücklich mit ihrem Leben.

Denn wir alle profitieren von glücklichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: sie sind gut gelaunt, gesund, leistungsbereit und initiativ, ideenreich und phantasievoll und einfach freundlich.

Aber was braucht es, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter glücklich zu machen? In einer so komplizierten Welt mit vielen Sorgen und Nöten ist dies sicher eine grosse Herausforderung. Ich bin jedoch

der Überzeugung, dass es nicht die grossen Dinge sind, die uns Menschen glücklich machen. Natürlich sind auch gute Arbeitsbedingungen und ein fairer Lohn wichtig – es macht uns eher zufrieden.

Glücklich machen möglicherweise eine sinnvolle Arbeit, tolle Teams, aufmerksame Vorgesetzte, dankbare Bewohnerinnen und Bewohner, freundliche Angehörige und kleine Aufmerksamkeit. Und das können wir alles bieten.

Machen Sie sich in der letzten Ausgabe unserer Hauszeitung dieses Jahres selber ein Bild der Zufriedenheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - wir sind sehr glücklich über die

Ergebnisse der Mitarbeitenden-Befragung. Im Weiteren berichten wir noch über Gesichter aus unseren Reihen, Projekte und diverse Impressionen als Abschluss des diesjährigen Schwerpunktes der Hauszeitung: unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

„Glück ist nicht persönliches Schicksal, sondern eine zentrale Frage des Miteinanders.“
(Eckhart von Hirschhausen)

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen für das Miteinander und Füreinander und wünsche glückliche Advents- und Feiertage und ein glückliches neues Jahr.



Neujahrsapéro

Wir laden alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Golatti und im Herosé zu unserem Neujahrsapéro ein.

Mittwoch, 3. Januar 2024 um 16.00 Uhr

Grundreinigung Boden Golatti-Kafi

Veronique Giger, Leitung Hauswirtschaft

Alle zwei Jahre wird der Boden in der Cafeteria Golatti grundgereinigt.

Um unseren Lernenden in der Hauswirtschaft eine gute Lernmöglichkeit zu bieten, durften sie dieses Jahr die Grundreinigung des Bodens als Projekt selbständig planen und umsetzen. Unterstützung in der Durchführung erhielten sie von Sarah Eng (Stv. Leitung Hauswirtschaft) und mir.



Am 10. August planten sie die Bodenreinigung im Rahmen eines Lerntages. Dabei mussten die Lernenden an einige Dinge denken: Wie viel Reinigungsmittel wird benötigt? Welche Maschinen werden verwendet? Wer muss alles informiert werden? Wie viel Wasser wird benötigt? Wie hoch ist die Dosierung des Reinigungsmittels? Und noch vieles mehr...

Im Vorfeld haben die Lernenden einen minutiösen Plan erstellt, um die Grundreinigung durchzuführen. Auch die Pausen wurden

eingepplant. Nach einigen Anpassungen wurde der Ablauf dann am Computer "schön" geschrieben. Somit stand der Durchführung am Abend des 11. August nichts mehr im Wege.

Dann war es so weit, die Lernenden, Sarah Eng und ich trafen uns um 16.30 Uhr im Reinigungsmittelager des Pflegeheims Golatti. Die Maschinen und Materialien wurden vorbereitet und um 16.45 Uhr kamen wir in der Cafeteria an.

Zusammen haben wir zuerst die Dekorationen von den Tischen genommen und um 17.00 Uhr haben wir die letzten Gäste im "Höfli" über die bevorstehende Reinigung informiert. Verständnissvoll haben sie uns Platz gemacht.



Wir stellten alle Tische von der Cafeteria in den Wintergarten und das Reinigen konnte beginnen. Zu-

erst wurde der Boden von losem Schmutz befreit, d.h. mit dem Staubsauger gereinigt. Danach durfte das "Götschen" beginnen. Die Reinigungsmittellösung wurde grosszügig auf dem Boden verteilt und mit der Einscheibenmaschine sowie den Handpads und Fugenbürsten wurde der Boden geschauert. Die Reinigungsmittellösung wurde anschliessend mit dem Nassauger aufgesaugt. Mit sauberem Wasser ohne Mittel wurde der Boden mit der Scheuersaugmaschine im indirekten Verfahren noch einmal gereinigt. Dabei wurde der Boden mit dem Wasser geschauert und in einem zweiten Gang das Wasser aufgesaugt.

Unsere Lernenden Sina Hunziker (2. Lehrjahr), Mia Glauser (1. Lehrjahr) und Arzu Terzi (Nachholbildung) haben dieses Projekt sehr gut gemeistert!



Lerngruppe der Lernenden der Pflege

Danielle Ochsner, Fachfrau Gesundheit

Zurzeit bilden wir 25 Lernende in der Pflege in den Pflegeheimen Herosé und Golatti aus: Assistentinnen und Assistenten Gesundheit und Soziales, Fachfrauen und -männer Gesundheit, Fachfrauen und -männer Betreuung für Menschen im Alter. Dies ist nicht nur eine Herausforderung, sondern bringt immer wieder frischen Schwung in den Alltag. Die Auszubildenden bringen die neusten Thesen zu Pflegeprozessen auf die Stationen.



Um den Ansprüchen zu genügen und die Qualität der Ausbildung zu verbessern, bieten wir einmal monatlich einen Lernnachmittag an. Er wird abwechselnd von Brenda Ledergerber (Bildungsverantwortliche) und Danielle Ochsner (Berufsbildnerin) geleitet. Durchschnittlich treffen sich jeweils zwanzig, oder auch mal mehr, Auszubildende.

Die Lernnachmittage sollen eine Vernetzung zwischen den Lernorten (der

Berufsfachschule, den Stationen und den überbetrieblichen Kursen) sein.



Die Themen, die behandelt werden, sind vielfältig. Im September war eines der Themen der professionelle Rapport: Wie gestaltet sich eine sachliche Übergabe? Wie geht man mit Angehörigen um? Wie verhält man sich grundsätzlich kompetent und qualifiziert?

Im Oktober wird das Thema Schmerz zentral sein: Was ist Schmerz? Wie werden Schmerzreize weitergeleitet? Was unterscheidet chronischen von akutem Schmerz? Und nicht zuletzt, was für Möglichkeiten haben wir als (angehende) Fachleute, um den Schmerz zu behandeln?

Wir sehen es als unsere Aufgabe die Lerngruppe abwechslungsreich zu gestalten, sind offen für Anregungen und möchten gleichzeitig eine Plattform für Anliegen und Probleme der Auszubildenden sein. Die monatlichen Nachmitta-

ge sind eine Anlaufstelle, bei der auch Schwierigkeiten offen geklärt und Hindernisse aus dem Weg geräumt werden. Einmal jährlich, immer im Juni, organisiert Brenda Ledergerber einen gemütlichen Grillnachmittag am Hallwilersee, bei dem alle Lernenden und Berufsbildnerinnen und Berufsbildner eingeladen sind.

Da wir gerne auch Gruppenarbeiten machen, kann es durchaus sein, dass unsere Auszubildenden während den Lernnachmittagen in der Cafeteria, hoffentlich glücklich lächelnd, die Tische kurzzeitig besetzen.

In der Lerngruppe vom 13. Dezember 2023 haben wir einen Referenten von der Firma Mediq eingeladen, der über die Inkontenzprodukte informieren wird, die wir im Haus zur Verfügung haben. Diese Stunde wird für alle Interessierten offen sein und wird vorgängig in der Mitarbeiter-App MyHeGo veröffentlicht.



Gesichter aus unseren Reihen Lernende

Joel Kunz, Leiter Administration

Gabriele Marinucci

Lernender FaBe

Geboren am 03.01.2004

Nationalität: Schweiz

Wohnort: Aarau

Arbeitsort: Wohnen Golatti

In der Abteilung Pflegeheime seit 01.08.2021

Hobbys: Schwimmen, Fussball, Handball, Volleyball

Lieblingsessen: Lasagne

Lieblings Ort in Aarau: Freibad Schachen



1. Was oder wer hat Sie am meisten in der Abteilung Pflegeheime geprägt?

Der erste Todesfall eines Bewohnenden hat mich am meisten geprägt.

2. Was schätzen Sie an ihrer aktuellen Tätigkeit?

Die Lebenserfahrungen unserer Bewohnenden sowie die bereichsübergreifende Zusammenarbeit.

3. Wie sehen Ihre Zukunftspläne aus?

Erfolgreicher Abschluss meiner Ausbildung, anschliessend möchte ich den Berufsbildnerkurs absolvieren, um meine Begeis-

terung für die Pflege weiterzugeben.

4. Welches war Ihr Traumberuf als Kind und wieso?

Als Kind wollte ich immer Barkeeper werden, da man mit verschiedenen Menschen in Kontakt kommt.

Sina Hunziker

Lernende Hauswirtschaft

Geboren am 21.02.2004

Nationalität: Schweiz

Wohnort: Unterkulm

Arbeitsort: Hauswirtschaft in beiden Häusern

In der Abteilung Pflegeheime seit 01.08.2021

Hobbys: Joggen, Biken

Lieblingsessen: Pizza

Lieblingsort in Aarau: an der Aare



1. Was oder wer hat Sie am meisten in der Abteilung Pflegeheime geprägt?

Die Arbeit im Service mit den verschiedenen Kontakten zu den Bewohnenden, insbesondere die Begegnungen mit Frau Buchli. Auch unsere Bewohneran-

lässe (Frühlingfest, 1. August, Weihnachtsfeier) haben mich positiv geprägt.

2. Was schätzen Sie an ihrer aktuellen Tätigkeit?

Den Kontakt zu unseren Bewohnenden, es ist immer wieder ein Aufsteller ein Lächeln der Bewohnenden zu sehen. Die gute Stimmung in unserem Team schätze ich sehr.

3. Wie sehen Ihre Zukunftspläne aus?

Ich kann mir eine Tätigkeit in einem Hotel vorstellen, auch die Hotelfachschule würde mich interessieren.

4. Welches war Ihr Traumberuf als Kind und wieso?

Als Kind wollte ich immer Bestatterin werden. Die TV-Serie "Der Bestatter" habe ich früher mit meinen Eltern geschaut und der Beruf hat mich sehr inspiriert.

Roberta Füglistaler

Lernende FaGe

Geboren am 01.07.2006

Nationalität: Schweiz

Wohnort: Erlinsbach

Arbeitsort: Station 4 im Herosé

In der Abteilung Pflegeheime seit 01.08.2022

Hobbys: mit meinem 125er-Töff herumfahren, Freunde, Familie

Lieblingsessen: Pasta in verschiedenen Variationen und Pizza

Lieblingsort in Aarau: beim Park in der Nähe vom Starbucks Café



1. Was oder wer hat Sie am meisten in der Abteilung Pflegeheime geprägt?

Anfangs wusste ich gar nicht genau was man als FaGe für genaue Aufgaben hat. Beim Schnuppern habe ich einen tollen Einblick bekommen und es hat mir direkt gefallen.

2. Was schätzen Sie an ihrer aktuellen Tätigkeit?

Ich schätze es sehr mit Menschen zu arbeiten und Ihnen im Alltag zu helfen. Oft erfährt man einiges darüber, wie die Menschen früher gelebt haben und was anders war. Teilweise erzählen mir unsere Bewohnenden gewisse Sachen, die ich noch gar nicht kannte. Ich kann vieles von unseren Bewohnenden lernen und schöne Erinnerungen festhalten.

3. Wie sehen Ihre Zukunftspläne aus?

Nach meiner Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit, würde ich gerne die Höhere Fachschule absolvieren. Die Arbeit mit den Bewohnenden gefällt mir sehr, deshalb möchte ich weiterhin in der Pflege arbeiten.

4. Welches war Ihr Traumberuf als Kind und wieso?

Als Kind wollte ich immer Kindergartenlehrerin werden. Zum einen weil ich eine sehr tolle Lehrerin hatte mit der ich mich gut verstand und andererseits, weil man viele Ferien hat. Ich bin sehr froh darüber, dass ich mich schlussendlich für die Ausbildung in der Pflege entschieden habe.

Yordanos Kiros

Lernende Küchenangestellte
EBA

Geboren am 14.04.1999

Nationalität: Eritrea

Wohnort: Unterentfelden

Arbeitsort: Küche Herosé

In der Abteilung Pflegeheime seit 01.08.2022

Hobbys: Haare flechten

Lieblingsessen: Spaghetti mit Slsi (Scharfe Tomatensauce)

Lieblingsort in Aarau: Kidsville (Indoor Spielplatz Aarau)



1. Was oder wer hat Sie am meisten in der Abteilung Pflegeheime geprägt?

Jeden Tag werde ich von allen Mitarbeitenden geprägt. Speziell von Nicola Häberli (Stv. Leiter Küche Herosé) mit seiner ruhigen und exakten Arbeit auch in hektischen Zeiten.

2. Was schätzen Sie an ihrer aktuellen Tätigkeit?

Ich arbeite gerne mit Lebensmitteln und besonders in der warmen Küche.

3. Wie sehen Ihre Zukunftspläne aus?

Nach meinem Lehrabschluss möchte ich gerne in der Küche weiterarbeiten und eine Weiterbildung absolvieren.

4. Welches war Ihr Traumberuf als Kind und wieso?

Als Kind habe ich immer davon geträumt Ärztin zu werden, weil ich gerne anderen Menschen helfe.

Freude und Erinnerungen

Regula Pletscher, Leiterin Nachtwache Golatti

Die Geschichte auf der folgenden Seite wurde mir von einer Bewohnerin des Golatti, von Frau Schlatter, in mein Postfächli gelegt.

Sie hat diese beim Stöbern in ihrem alten Märchenbuch wiederentdeckt. Vor Jahren muss sie das Blatt mit dieser Geschichte dort hineingelegt haben, weil sie diese ermutigend fand und nun hoffe ich, dass Ihr Leserinnen und Leser auch ermutigt werdet!

Ich selber habe mich sehr über diese Post von Frau Schlatter gefreut! Ich habe mich gefreut, dass jemand ein positives Erlebnis mit uns teilen will, dass jemand eine Ermutigung weiter schenken will!

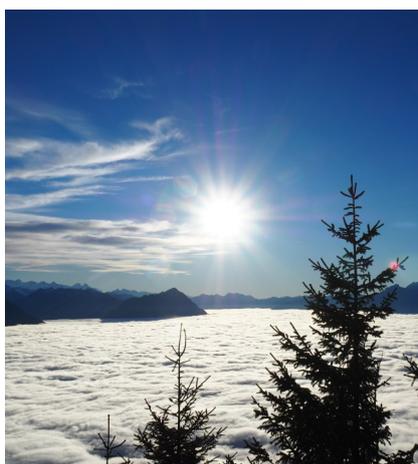
Etwas Ähnliches habe ich vor etwa 20 Jahren meinem Mann geschenkt: ein Freudenbuch! Dort heftet er ganz besondere Karten oder Fotos rein oder beschreibt einen Ausflug, eine Begegnung oder ein freudiges Erlebnis. Der Gedanke dahinter war wirklich, dass ihn das Buch im Alter durch vielleicht traurige oder schwierige Momente begleiten kann. Er soll wertvolle Erinnerungen ansehen und lesen und sich daran immer wieder erfreuen können. Wie schnell vergessen wir

manchmal das Gute, wenn das Leben uns Herausforderungen in den Weg stellt.

Vielleicht wäre das eine Last-Minute-Idee als Weihnachtsgeschenk für jemanden, der eh schon alles hat (das soll es wirklich geben!)?

Mich persönlich würde auch interessieren, welche Freudenmomente Sie als Leserinnen und Leser erleben in der Adventszeit. Erzählen Sie es am Esstisch, in einem Telefongespräch oder einer fremden Person auf dem Bänkli. Oder schreiben Sie es mir!

Herzlichen Dank!



Wir heissen herzlich willkommen ...

Wir heissen Sie herzlich willkommen und wünschen uns, dass Sie sich möglichst schnell bei uns zu Hause fühlen. (1. Juli 2023 - 31. Oktober 2023)

Golatti:

Dober Theo	10.07.2023	Golatti
von Arx Ruth	15.08.2023	Golatti
Läuchli Elsbeth	24.08.2023	Milchgasse
Mürset Willy	11.09.2023	Milchgasse
Lienhard Alice	19.09.2023	Milchgasse
Brügger Josef	03.10.2023	Golatti

Herosé:

Huber Käti	25.07.2023	Station 4
Fibich Hans	02.08.2023	Station 1
Freuler Otto Joseph	02.08.2023	Station 3
Käser Anita	11.08.2023	Station 2
Haubner Peter	18.08.2023	Herzoghaus
Moser Renée	24.08.2023	Station 4
Albisser Aloisia	06.09.2023	Station 3
Haefeli Ariane	08.09.2023	Station 1
Plüss Rosmarie	13.10.2023	Station 4
Wenzinger Peter Christian	16.10.2023	Station 2



Wir verabschieden ...

Bewohnerinnen und Bewohner, die im Zeitraum vom 1. Juli 2023 - 31. Oktober 2023 weggezogen sind.

Pfisterer Myrtha	31.07.2023	Station 3
------------------	------------	-----------



Wir gedenken ...

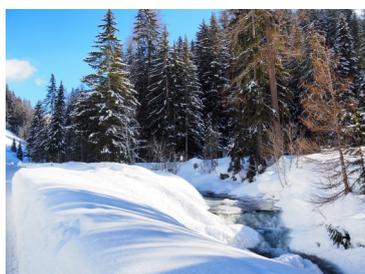
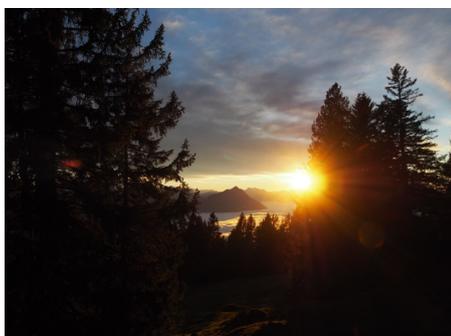
**Bewohnerinnen und Bewohner, die im Zeitraum vom
1. Juli 2023 - 31. Oktober 2023 verstorben sind.**

Golatti:

Meier Ursula Rosmarie	30.07.2023	Milchgasse
Wetter Heidi	31.07.2023	Golatti
Bernasconi Miria	27.08.2023	Milchgasse
Hennig Siegfried	02.09.2023	Milchgasse
Blättler Anton	17.10.2023	Milchgasse
Wernli Elisabeth	28.10.2023	Milchgasse

Herosé:

Mauch Silvia	10.07.2023	Station 1
Rein Klara	18.07.2023	Station 2
Lüscher Martha	19.07.2023	Station 1
Naef Margrit	19.07.2023	Station 4
Hunziker Margrit	21.07.2023	Station 4
Unterhuber Josef	16.08.2023	Station 4
Siegrist Fritz	18.08.2023	Herzoghaus
Mauderli Hugo	31.08.2023	Station 2
Tschannen Walter	24.09.2023	Station 2
Moser Renée	01.10.2023	Station 4
Frey-Wasescha Doris	13.10.2023	Station 4
Brunner Gertrud	31.10.2023	Station 4



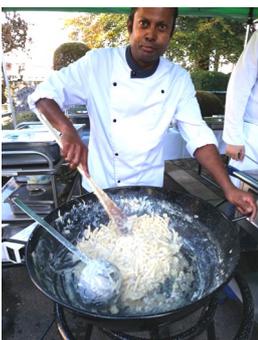
Der Zivilschutz unterstützt uns

Rupert Studer, Leiter Abteilung Pflegeheime



Herbstfest Herosé

Rupert Studer, Leiter Abteilung Pflegeheime



Herbstausflug

Heidi Stadelmann, Leiterin Pflegeheim Golatti

Der Herbstausflug führte uns nach Seengen auf den Eichberg. Nach einem feinen Dessert erfuhren wir bei den Märchen- und Sagenstationen interessante Erzählungen und kosteten die Aussicht über den Hallwilersee bis zu den wolkenverschleierten Alpen voll und ganz aus.



Impressionen Golatti

Heidi Stadelmann, Leiterin Pflegeheim Golatti

Tierwoche

Das Aktivierungsteam lud zur Themenwoche TIERE ein. Vielseitige Themen machten die Woche sehr lebendig und froh. Im Herosé wie im Golatti zauberten Tierbesuche „gfreute“ Momente und eine entspannte Atmosphäre herbei.



Nostalgie-Örgeler

Unsere Bewohnerin, Ruht Kalt, lud die Nostalgie-Örgeler Lenzburg und Umgebung im Golatti-Keller ein und liess gleich alle Interessierten am Konzert teilhaben. Das Repertoire hatte die schöne Fähigkeit, alte Erinnerungen hervorzurufen und die Besucherinnen und Besucher ins Schwelgen zu bringen. Danke Frau Kalt, das war für uns alle ein wunderbares Geschenk.



Wir begrüßen und verabschieden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Eintritte vom 1. Juli 2023 - 31. Oktober 2023:

Ajanovic Sara	Herosé	Pflege Lernende
Al Ghoul Laila	Herosé	Pflege Lernende
Eichenberger Manuela	Herosé & Golatti	Aktivierung Praktikantin
Fiser Szofia	Herosé	Pflege Lernende
Furer Cornelia	Herosé	Pflege
Gashi Rinesa	Herosé	Pflege Lernende
Gopalaratnam Bianca	Golatti	Pflege Lernende
Horisberger Noel	Herosé	Hotellerie Lernender
Kesten Marija	Golatti	Pflege Lernende
Kümmerli Léonie	Herosé	Pflege Lernende
Limani Artiola	Golatti	Pflege Lernende
Matic Lana	Herosé	Pflege Lernende
Schibli Celine	Herosé	Hotellerie
Schmidtke Maria	Golatti	Pflege
Zivanovic Vladimira	Herosé	Pflege

Wir heissen alle neuen Mitarbeiterinnen herzlich willkommen und hoffen, dass sie sich in der Abteilung Pflegeheime bald wohl fühlen.

Austritte vom 1. Juli 2023 - 31. Oktober 2023:

Aeschlimann Céline	Herosé	Pflege
Antic Julija	Golatti	Pflege
Asa Jonathan	Herosé	Pflege
Gaberthüel Sarina	Golatti	Hotellerie
Grudaj Simona	Herosé	Pflege
Jordi Juanita	Herosé & Golatti	Aktivierung
Kadriu Rinesa	Herosé	Pflege
Maksimovic Milica	Herosé	Pflege
Mühlheim Gabriela	Herosé	Pflege
Raja Ayeza	Herosé	Pflege
Sax Elisabeth	Herosé	Pflege
Steffen Nora	Herosé	Pflege
Kocagoz Esra	Golatti	Pflege

Wir danken allen für die wertvolle Mitarbeit und wünschen ihnen auf dem weiteren Lebensweg, sowohl beruflich als auch privat, das Allerbeste.

Pensionierungen:

Nyffenegger Brigitte	Herosé	Pflege
----------------------	--------	--------

Wir wünschen ihr für ihren neuen Lebensabschnitt von Herzen alles Gute.

Wir gratulieren und danken Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Runde Geburtstage:

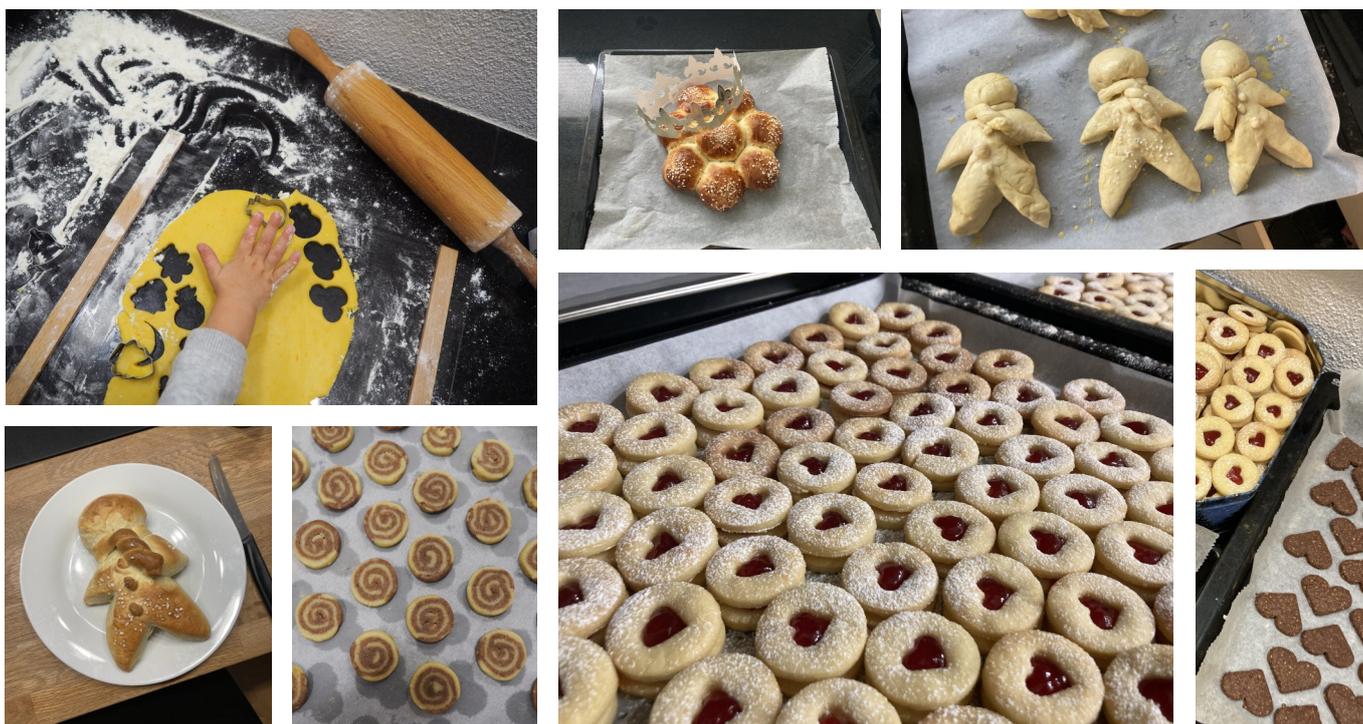
Isler Annina	Herosé	Pflege	20
Yohannes Rahwa	Herosé	Pflege	20
Erdin Selina	Golatti	Pflege	30
Minaya Ferreras Milka Noemi	Golatti	Hotellerie	40
Schär Sandrine	Herosé	Hotellerie	40
Bucche Preethi	Herosé	Hotellerie	50
Busto Antonietta	Golatti	Pflege	60

Wir gratulieren allen ganz herzlich und wünschen alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Dienstjubiläen:

Rothacher Gil	Golatti	Pflege	10
Bertschi Irene	Herosé	Pflege	10
Baumann Ana	Herosé	Pflege	15
Domingos Landu	Golatti	Pflege	15
Hess Tanja	Herosé	Hotellerie	15
Arunakirinathar Puvaneswaran	Herosé	Hotellerie	30

Wir gratulieren allen ganz herzlich zu ihrem Dienstjubiläum und danken ihnen für ihre langjährige und wertvolle Mitarbeit. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Freude und Befriedigung in ihrer beruflichen Tätigkeit.



Mitarbeitendenbefragung 2023

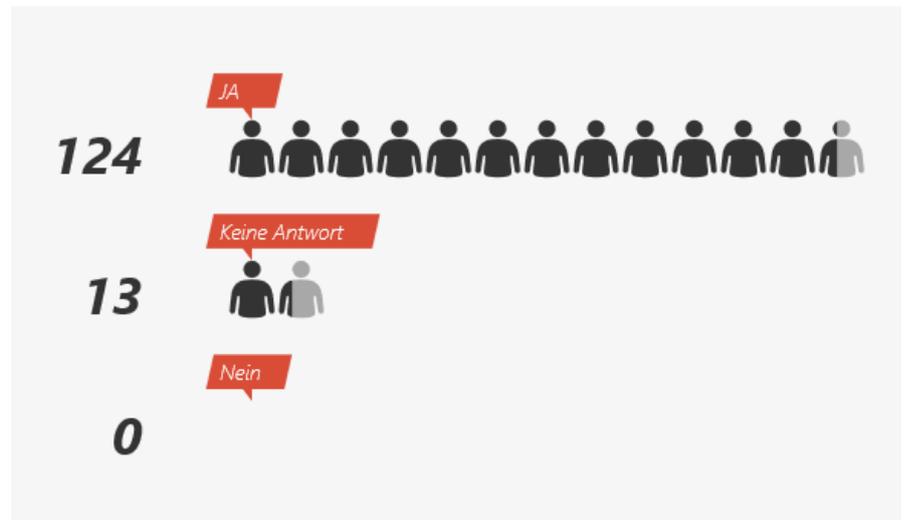
Joel Kunz, Leiter Administration

Im Rahmen der Qualitätssicherungsmassnahmen führt die Abteilung Pflegeheime jährlich eine Befragung der wichtigsten Anspruchsgruppen durch. Bei den Bewohnenden, Angehörigen sowie Mitarbeitenden wird alle drei Jahre eine strukturierte Rückmeldung abgeholt. In diesem Jahr wurden unsere Mitarbeitenden befragt.

Sämtliche Mitarbeitende der Abteilung Pflegeheime erhielten anfangs Juni via Kommunikations-App die Einladung zur Teilnahme an der Mitarbeitendenbefragung 2023. Von den insgesamt 219 eingeladenen Mitarbeitenden, haben 137 Mitarbeitenden teilgenommen, was einer Rücklaufquote von 63% entspricht. Bei der letzten Befragung 2020 betrug die Rücklaufquote 70%

91% der teilnehmenden Mitarbeitenden sind zufrieden bei der Abteilung Pflegeheime zu arbeiten. Die Weiterempfehlungsquote liegt bei 85%. Beim Vergleich der diesjährigen Befragung mit der letzten Befragung werden beinahe identische Werte in diesem Bereich erzielt (2020: Zufriedenheitsquote 91%, Weiterempfehlungsquote 89%).

ZUFRIEDENHEIT



Fragen zur Organisation und Arbeitsabläufe

Die Organisation und Arbeitsabläufe im eigenen Tätigkeitsbereich finden eine hohe Zustimmung. Die Kommunikation von Änderungen der Arbeitsabläufe erfolgt für 7 von 10 Mitarbeitenden gut oder sehr gut. Die Zweckmässigkeit der Arbeits- und Hilfsmittel wird insgesamt als gut beurteilt. Anregungen und Vorschläge werden aus Sicht eines Grossteils der Teilnehmenden ernstgenommen und bei Bedarf umgesetzt.

Fragen zur Betriebskultur, Kommunikation und Information

Mit dem Arbeitsklima im Team sind die Teilnehmenden zufrieden. Kritischer wird das Klima in

der Abteilung Pflegeheime beurteilt. Dies äussert sich auch in einer zurückhaltenden Bewertung der Zusammenarbeit zwischen den Bereichen. Die Information über betriebliche Belange ist insgesamt zufriedenstellend. Probleme und Konflikte werden gut angegangen. Die Fehlerkultur und das Leben gemeinsamer Werte im Alltag wird als genügend betrachtet.

Fragen zur Führung und Vorgesetzten

Den Mitarbeitenden ist die unternehmerische Zukunftsplanung bekannt. Die Führungskompetenz sowie das gegenseitige Vertrauen werden von den Mitarbeitenden als gut beurteilt. Dies gilt auch für

das Erhalten von Unterstützung durch die Vorgesetzten bei Problemen und Konflikten. Die Entscheide von Vorgesetzten sind verständlich und nachvollziehbar. Den Vorgesetzten wird ein hohes Engagement für die Ziele der Abteilung Pflegeheime attestiert. 68% der Teilnehmenden geben an, dass die Anliegen vom Leitungsteam gut oder sehr gut ernstgenommen werden. Die Möglichkeit in seiner Funktion eigenverantwortlich und selbständig zu arbeiten erreicht eine sehr gute Bewertung.

Fragen zur Personalentwicklung

Die Vorgesetzten erhalten eine hohe Bewertung für das Führen von Gesprächen über Aufgaben und Ziele. Mit dem Feedback über die eigenen

Leistungen und das Verhalten sind drei Viertel gut oder sehr gut einverstanden. Die eigenen Fachkenntnisse werden sehr hoch eingestuft. Die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten erhalten eine hohe Zustimmung.

Fragen zur Arbeitslast und Befindlichkeit

Insgesamt wird die Arbeitsplatzsicherheit als hoch eingeschätzt. Für die tägliche Arbeit haben die Mitarbeitenden genügend Zeit. Den beruflichen Anforderungen fühlen sich die Teilnehmenden in sehr hohem Masse gewachsen. Die Unterstützung bei hoher Arbeitsbelastung ist hoch.

Fragen zur Anstellung

Nur für 42% entspricht ihr Lohn der eigenen Ausbil-

dung und Erfahrung gut oder sehr gut. Die Zulagenregelung ist für rund zwei Drittel passend, wobei bei diesem Resultat noch zu beachten ist, dass hier etliche Teilnehmende auf eine Beantwortung verzichtet haben, da sie keine Tätigkeit ausüben, bei denen Zulagen zum Tragen kommen. Ebenfalls rund zwei Drittel sind mit den Arbeitszeit- und Pausenregelungen zufrieden. Eine hohe Zustimmung bekommt die Ferien- und Urlaubsregelung.

Die Geschäftsleitung und Kader aller Teams werden sich in den kommenden Monaten vertieft mit den Resultaten und der Erarbeitung von möglichen Massnahmen auseinandersetzen.



Abteilung Pflegeheime

Abteilung Pflegeheime
Halden 64
5000 Aarau
Tel. 062 843 56 80
E-Mail: pfllegeheime@aarau.ch
www.pfllegeheime-aarau.ch

Telefonbedienungszeiten:
Montag - Freitag
08.00 bis 11.30 Uhr
13.30 bis 17.00 Uhr

Herosé

Pflegeheim Herosé
Effingerweg 9
5000 Aarau
Tel. 062 843 57 55

Rupert Studer

Golatti

Pflegeheim Golatti
Golattenmattgasse 37
5000 Aarau
Tel. 062 843 56 87

Heidi Stadelmann

Redaktionsteam: Rupert Studer, Heidi Stadelmann,
Daniel Amstutz, Regula Pletscher,
Joel Kunz

Druck: Druckerei AG Suhr
Postweg 2
5034 Suhr

Ausgabe: 54
Datum: November 2023
Auflage: 1'000 Exemplare